

Festwochen sollen Beeskow in der ganzen Region bekanntmachen

Mittelstand, Landwirte, Gewerbe und Feuerwehr sorgen für volles Programm

BEESKOW. Mit vier Großveranstaltungen hat der Kreis Beeskow gute Chancen, in den Wochen nach Pfingsten zum festlichen Mittelpunkt Ostbrandenburgs zu werden – die Europawochen, die Gewerbeschau „Beeskow '92“, der Bauernmarkt und das Feuerwehrjubiläum.

Zum Auftakt wird der Mittelstandsverein Beeskow nach den Pfingsttagen die Stadt mit 100 europäischen Fahnen ausstaffieren. Auch die Schaufenster soll das Thema Europa sichtbar gemacht werden.

Zu einer Leistungsschau der gesamten Region soll die Gewerbeschau „Beeskow '92“ vom 13. bis 14. Ju-

ni werden. Handel, Dienstleistungen, Handwerk und Industrie aus Beeskow und den Nachbarkreisen werden sich am Sportzentrum präsentieren.

Am Samstag, dem 13. Juni, tritt der Bauernverband mit dem Bauernmarkt unter dem Motto „Gutes aus dem Beeskower Land“ an, um für sich und die Landwirtschaft zu werben. Der Görziger Chor, das Jugendblasorchester, der Arbeitsförderverein, die Landberatung, der Landfrauenverein und die Raiffeisenbank sind zwischen 9 und 16 Uhr mit von der Partie. Auch das Forstamt Müllrose ist dabei, um über den Umweltschutz zu informieren.

Für den gelungenen Abschluß der Beeskower Europa- und Festwochen will vom 19. bis 21. Juni die Freiwillige Feuerwehr Beeskow sorgen. Ihre Feiern zum 110jährigen Jubiläum beginnen am Freitag (19.) mit einem öffentlichen Empfang im frisch renovierten Gerätehaus. Am Sonnabend rollt ein großer Festumzug durch die Stadt. Für eine Schauübung ab 13 Uhr soll sogar die Stadt für den Verkehr gesperrt werden. Den ganzen Tag über gibt es ein Volksfest in der Gartenstraße. Musikalische Darbietungen von Bläsern aus Beeskow und Kamen beenden am Sonntagvormittag die Festivitäten. **HENNING TEGNER**